

Deutsche Juniorenmeisterschaften im Curling auf dem Baden-Airpark

Harsch und Team werden Favoritenrolle gerecht

Ungeschlagen zurück aus der Vorrunde in Hamburg startete das Junioren-Team des Baden Hills Golf und Curling Club um Skip Klaudius Harsch in die Finalrunde der Deutschen Curling-Juniorenmeisterschaft auf dem eigenen Eis in der Arena auf dem Baden-Airpark. Auch auf den Rinks in Hügelsheim/Rheinmünster konnte keine andere Mannschaft den Badenern ein Bein stellen. Aus fünf Spielen gegen alle ihre Gegner gingen Sixten Totzek, Jan-Luca Haag und Joshua Sutor zusammen mit Harsch als überlegene Sieger vom Eis.

Die Gegner des erfolgreichen Juniorenteams konnten den amtierenden Deutschen Herrenmeister nie in Gefahr bringen. Mit mehr oder weniger klaren Siegen heimsten die Baden Hillser unter Mithilfe von Joshua Sutor aus Füssen alle möglichen zu vergebenen Punkte ein und lagen am Ende klar vor der Kombination aus Füssen, Geising und Schwenningen um Skip Benny Kapp, die mit 9:3 geschlagen wurden. Der Siegeszug begann mit einem 9:6 gegen Team Christoph Noack aus Hamburg, mit 10:2 gegen die Mitglieder aus dem eigenen Lager, um Skip Marcel Lauer, Daniel Weber, Sebastian Lang, Colin Kraft und Lawrence Koch, dem 6:3 gegen den CC Konstanz (Andreas Geißinger) und endete mit einem 8:2 gegen die Jungs um Felix Messenzehl aus Oberstdorf.

Aus den Händen des Präsidenten des Deutschen Curling-Verbandes, Bernhard Mayr sowie von Thomas Kaufmann, Verbandsmanager im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), erhielten die souveränen Sieger ihre Goldmedaillen sowie den Pokal als Deutscher Juniorenmeister des Jahres 2017 überreicht. Mayr als auch Kaufmann, die am Abschlusstag in der Eisarena die letzten Spiele beobachteten, erhielten positive Eindrücke von der Qualität der Spiele und brachten die Hoffnung zum Ausdruck, dass das Harsch Team als Vertreter Deutschlands bei der A-WM der Junioren in Aberdeen/Schottland mindestens den siebten Rang erobert, um auch im kommenden Jahr bei der WM starten zu können. Ihr Dank galt dem veranstaltenden Baden Hills Golf und Curling Club, den zuständigen Verantwortlichen für die Junioren im DCV, sowie Ingmar Fritz, der wieder für ein hervorragendes Eis sorgte.

Die Silbermedaillen eroberten sich die Junioren der Spielgemeinschaft um Skip Benny Kapp, vor dem Noack-Team aus Hamburg. Die Jugendmannschaft vom BHGCC konnte sich noch auf den Gesamtrang Fünf verbessern. Bei den Juniorinnen blieb der Titel und der Pokal in Bayern und ging an die Crew des CC Füssen um Skip Mia Höhne.



Die Deutschen Meister der Curler/Innen 2017 in der Eisarena auf dem Baden-Airpark mit ihren Pokalen und Medaillen: Jungs v.li. Jan-Luca Haag, Joshua Sutor, Sixten Totzek und Klaudius Harsch; die Mädchen um Skip Mia Höhne in der Mitte aus Füßen.“

04.02.2018/r.o.